

Bewegungseinheit für Kindergartenkinder

Die Brennnessel - mutig, stark und voller Leben

Eine bewegte Einheit zum Wiederholen, Erleben und Vertiefen von Fachwissen rund um die Brennnessel.

Mögliche Zielbereiche

- Die Kinder verinnerlichen das bereits gehörte Fachwissen.
- Die Kinder beherrschen verschiedene Bewegungsformen.
- Die Kinder nehmen ihren Körper wahr.
- Sie beherrschen Grundlagen von Gleichgewicht und Körperkoordination.
- Sie können sich in eine Gruppe einfügen: abwarten, helfen, anregen.
- Die Kinder benutzen ihr Vorstellungsvermögen.

Rahmen

Ort: Turnraum, Mehrzweckraum oder Garten

Material:

- Grüne Tücher oder Seile
- Sitzkissen, die auch zur Entspannung am Schluss benutzt werden können
- Reifen
- Musik optional oder Tambourin

1

Einstieg: Die Brennnessel kennenlernen

Die Brennnessel kennenlernen beziehungsweise aus vorhergehenden Einheiten Wissen wiederholen.

Die Kinder sitzen im Kreis auf ihren Sitzkissen. Es ist hilfreich, wenn jedes Kind weiß, wo sein Platz ist und bequem sitzen kann.

? Gesprächsimpuls

„Wir haben uns neulich über die Brennnessel unterhalten?“

Oder/und:

„Wir waren neulich unterwegs und haben uns die Brennnessel angeschaut.“

Kurzes Erinnern

- Brennnesseln können pieksen und brennen.
- Sie sind wichtig für Schmetterlinge und viele andere Tiere.
- Sie wachsen schnell und sind sehr stark.

Spruch mit Bewegung

„Die Brennnessel war klein und fein.“	Klein machen.
„Dann wuchs sie groß im Sonnenschein.“	Aufrichten, aufstehen und strecken.
„Der Wind bewegt sie hin und her.“	Im Stehen schwingen.
„Und Schmetterlinge mögen sie sehr.“	Arme wie Flügel bewegen.

2

Aufwärmspiel: Die Reise der Brennnesselsamen

„Bevor eine Brennnessel wachsen kann, muss ihr Samen in die Erde fallen und wachsen.“

Spielgeschichte

„Im Herbst fallen die Samen von der Brennnessel zu Boden. Der Wind nimmt sie mit auf eine große Reise und sie finden einen guten Platz zum Wachsen.“

Mögliche Bewegungsideen

- Leichter Wind: Die Samen gehen durch den Raum.
- Stärkerer Wind: Die Samen laufen.
- Wirbelwind: Die Samen laufen schnell und ändern oft die Richtung.
- Großer Sprung: Die Samen fliegen über einen Bach.
- Sich ducken: Die Samen fliegen unter einem Ast hindurch.
- Windstille: Alle bleiben sofort stehen und hocken sich klein zusammen.

Am Ende finden alle Samen einen guten Platz. Alle hocken sich hin und wachsen langsam zu großen, starken Brennnesseln heran.

- Regen: Die Samen tippen mit den Fingern auf Beine, Arme und Kopf.
- Sonne: Die Samen wachsen zu kleinen Brennnesseln: langsam aufrichten und groß werden.

Vielleicht haben auch die Kinder noch Ideen, was mit den Samen auf deren Reise alles passieren kann.

3

Die Brennnessel als Versteck

„Die Brennnesseln sind jetzt groß und stark und bieten Schutz für viele Tiere. Wisst ihr noch welche?“

Material: Einige grüne Tücher oder Reifen als „Brennnesselinseln“.

Die Brennnesselinseln werden im Raum oder Garten verteilt. Die Kinder bewegen sich frei zwischen den Brennnesseln. Die Spielleitung ruft verschiedene Tiere:

S Schmetterling

Leicht und mit flatternden Armen laufen.

R Raupe

Langsam kriechen.

M Marienkäfer

Auf allen Vieren krabbeln.

H Hase

Zwischen den Brennnesseln springen.

P Spatz

Hüpfend fortbewegen.

Auf das Signal „Versteckt euch bei der Brennnessel!“ suchen sich alle Kinder schnell eine Brennnesselinsel und stellen sich hinein oder daneben.

! Hinweis: Trauen Sie sich ruhig, die Spielleitung auch mal abzugeben. Vielleicht fallen den Kindern noch mehr Tiere ein, die bei der Brennnessel Schutz suchen.

4

Durch das Brennnesselfeld - Abenteuerweg

„Stellt euch vor, ihr möchtet zu einer wunderschönen Wiese gelangen. Dazwischen liegt aber ein großes Brennnesselfeld.“

1

Die schlafenden Igel

„Psst! Vor dem Brennnesselfeld schlafen Igel. Wir wollen sie nicht wecken.“

Bewegung: Die Kinder schleichen auf Zehenspitzen.

2

Die großen Brennnesseln

„Hier sind die Brennnesseln besonders hoch geworden. Wir müssen mit großen Schritten zwischen ihnen hindurchgehen.“

Bewegung: Große Schritte.

3

Der enge Pfad

„Oh je, der Weg wird ganz schmal. Wir dürfen die Brennnesseln nicht berühren.“

Bewegung: Balancieren auf einem Seil oder einer Linie.

4

Die Pfützen

„Gestern hat es geregnet. Überall sind Pfützen!“

Bewegung: Von Reifen zu Reifen oder markierten Stellen hüpfen.

5

Der Rückweg

„Jetzt wollen wir sehen, ob wir den Weg auch schaffen, ohne uns umzudrehen.“

Bewegung: Rückwärts gehen.

6

Die Wiese

„Geschafft! Jetzt fliegen wir wie Schmetterlinge über die Wiese zu unserer Matte und ruhen uns darauf aus.“

Bewegung: Frei durch den Raum zur eigenen Matte laufen, eventuell mit den Armen flattern.

5

Entspannung und Abschluss: Die Brennnessel ruht sich aus

Hinweis: Bitte kommen Sie selbst zur Ruhe, bevor Sie Kinder zur Entspannung bringen wollen.

Die Kinder legen sich in eine für sie bequeme Position, entweder auf die Sitzkissen oder auf extra Matten.

Geschichte

„Die Sonne geht langsam unter. Die Brennnesseln sind still. Kein Wind bewegt die Blätter. Die Brennnesselsamen haben alle einen Platz zum Wachsen gefunden, Marienkäfer und Raupen ruhen unter den Blättern, Spatz und Hase schlafen in ihren Nestern. Die Schmetterlinge ruhen sich in einer schönen Blüte aus. Alles wird ganz still und ruhig.“

Die Kinder legen die Hände auf ihren Bauch und atmen langsam ein und aus.

Zum Abschluss strecken sich alle noch einmal wie eine große Brennnessel zur Sonne. Die Kinder setzen sich auf.

? Reflexionsfrage

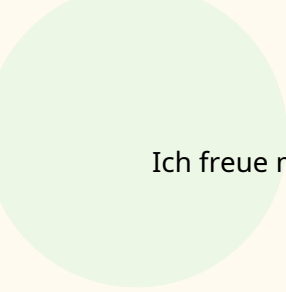
„Was habe ich heute gut gekonnt?“

? Erinnerungsfrage

„Was hatte ich schon vergessen und ist mir heute wieder eingefallen?“

Liebe Leserinnen und Leser, bitte betrachten Sie die obigen Ausführungen nur als Anregung oder Ideengeber.

Ergänzungen, Erfahrungen, erweiterte Kenntnisse sind erwünscht.



Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen.

Ihre Oma Gela